

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer
Herausgeber: Oldtimer Club Saurer
Band: - (2008)
Heft: 68

Rubrik: Aktuelles aus der Museums-Werkstatt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktuelles aus der Museums-Werkstatt

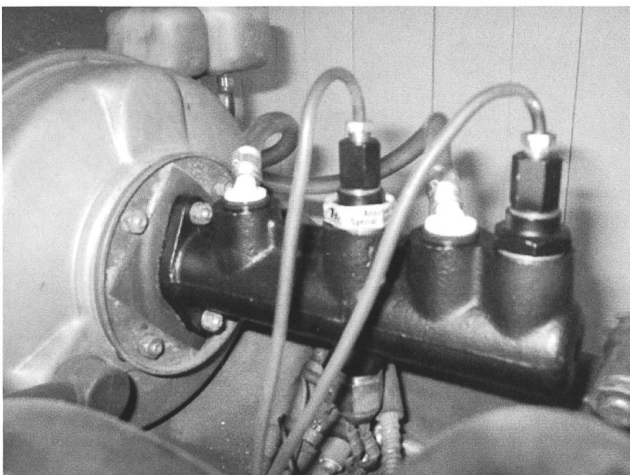
Den Feuerwehrjeep Typ 288M konnten wir nach längerer Standzeit diesen April wieder in Betrieb nehmen. Nach dem Durchtreten des Bremspedals bei der letzten Fahrt Ende 2006 bemerkten wir, dass der Hauptbremszylinder einer Revision unterzogen werden muss. Hinzu kam, dass wir mit Erschrecken feststellen mussten, dass nebst dem mit Rostfrass angegriffenen Zylinder ein Teil des Kolbens gebrochen ist. Dies bedeutete für uns, dass wir nebst dem Ersatz der Manschetten um das Ausbuchen des Zylinders und einer Neuanfertigung des Kolbens nicht herum kommen werden. Nach mehreren Abklärungen stellte sich heraus, dass für dieses Aggregat keine Ersatzteile mehr von Seiten des Herstellers Bendix verfügbar sind, da es sich anscheinend nur um eine Kleinserie handelte (nicht umsonst ist das Fahrzeug ein Prototyp)! Ein Austauschaggregat stand demzufolge nicht zur Verfügung und auf den Einbau irgendeines Zylinders verzichteten wir aus Gründen einer zweifelhaften Abstimmung mit den übrigen Bremsbauteilen (das Fahrzeug besitzt vorne Scheiben- und hinten Trommelbremsen) und damit keine Umbauarbeiten notwendig wurden. Kurz gesagt; es wartete eine anspruchsvolle und kostenintensive Reparatur auf uns. Bei der Firma Technomag Abteilung Zentralwerkstatt in Bern konnte uns weitergeholfen werden. In stundenlanger Einzelanfertigung wurde der Kolben aus Chromstahl neu angefertigt und dem Zylinder eine passgenaue Büchse eingesetzt. Ebenso wurden die Bodenventile ersetzt und der Zylinder auf seine Funktionsweise ausgiebig geprüft, bevor er wieder zu uns gelangte für den Einbau ins Fahrzeug. Durch die kompetente Betreuung durch Herr Hanspeter Hyler von der Firma Technomag konnten wir anfangs Jahr den total-

revidierten Hauptbremszylinder wieder mit Freude in Empfang nehmen. Nach dem Einbau des Zylinders, dem Entlüften und Ersetzen der Bremsflüssigkeit konnten wir den Geländewagen auf die ArbonClassics wieder sicher in Betrieb nehmen.

Ein herzliches Dankeschön der Firma Technomag und im speziellen an Herr Hyler, welcher sich Zeit nahm und mit Enthusiasmus an der Arbeit war, um für den Oldtimer Club Saurer den Zylinder teils in Fronarbeit und zu einem fast schon symbolischen Preis zu revidieren!

Der grüne Saurer 3TC Kardanwagen von 1917 wurde diesen Frühling ebenfalls wieder nach langer Standzeit zu neuem Leben erwacht. Die letzte Ausfahrt wurde tatsächlich im letzten Jahrtausend unternommen! Thomas Kugler zeigte die Initiative, damit wir den zweitältesten Wagen aus unserem Museum ebenfalls wieder dem (Trottoir-)Publikum zeigen können. Nach einigen Startschwierigkeiten mussten wir feststellen, dass sich im Tank sowie im System klebrige Ablagerungen des Benzins abgesetzt hatten. Der Ablasshahn am Tank konnte gar aufgemacht werden, ohne dass ein Tropfen Benzin zu Boden kam! Nach der Reinigung der anfälligsten Bauteile sprang der Benzinmotor zwar an, ein kraftvoller Motorenlauf war aber nach einer Probefahrt um Arbon noch nicht gegeben. Abhilfe schaffte hier der Ersatz der Zündkerzen und eine Grundeinstellung gemäss alten Vorgaben am Vergaser. Auch dieses Fahrzeug konnte auf die ArbonClassics vom 1. Mai hin wieder der Öffentlichkeit vorgeführt werden.

Cornel Suhner



Total revidierter Bremszylinder am Feuerwehr-Jeep

